

Tagung der WUSV am 8. September in Ulm



Seit ihrer Gründung im Jahre 1974 ist die WUSV zu einer Vereinigung von 75 Mitgliedsvereinen in 63 Ländern gewachsen. Alljährlich treffen die Vertreter der WUSV-Mitgliedsvereine im Anschluss an die SV-Bundessieger-Zuchtschau zusammen, um Informationen aus der Welt des Deutschen Schäferhundes auszutauschen und die Tagesordnung zur internationalen Arbeit der WUSV abzuarbeiten.

Pünktlich um 09.00 Uhr eröffnete Herr Dr. Wolfgang Tauber (Österreich) im Namen des vollständig angetretenen WUSV-Vorstandes die diesjährige Jahreshauptversammlung der WUSV, zu der die Vertreter von 50 Mitgliedsvereinen aus 46 Ländern erschienen waren.

Im Rahmen seiner Eröffnungsrede stellte Dr. Tauber den neuen Präsidenten des SV und der WUSV, Herrn Wolfgang Henke, vor. Zu dem Wechsel in der Präsidentschaft kam es aufgrund der Vorstandswahlen des SV im vergangenen Dezember.

Nach Behandlung der Formalien und Feststellung der Beschlussfähigkeit konnte die Versammlung in die Sachthemen der Tagesordnung einsteigen.

Jahresberichte

Herr Henke berichtete den Delegierten über die Zusammenarbeit innerhalb des WUSV-Vorstandes und die einzelnen Problemstellungen in verschiedenen WUSV-Mitgliedsländern, in die er seit der Amtsübernahme involviert war.

So können die Mitglieder des WUSV-Vorstandes auf erfolgreiche Verhandlungen, auch mit der FCI, in Mexico zurückblicken (die SV-Zeitung berichtete), sowie auf Lösungsansätze für die Problematik in der Ukraine.

In Slowenien ist es gelungen, die drei bestehenden Vereine in einen zusammenzuführen, der auch die Mitgliedschaft im nationalen kynologischen Verband besitzt und heute Slowenien in der WUSV vertritt.

Das Gespräch mit der ENCI wird weiterhin gesucht und Wolfgang Henke zeigte sich zuversichtlich, dass in naher Zukunft ent-

sprechende Termine stattfinden können, wobei sich der italienische WUSV-Verein auch zukünftig der vollen Unterstützung durch die WUSV sicher sein kann.

Auch in den Vereinigten Staaten und in Ungarn werden die Verhandlungen positiv und im Sinne des Deutschen Schäferhundes und der betroffenen Mitglieder fortgeführt. Ein Teil der Gespräche konnten bereits in den vergangenen Tagen der SV-Bundessieger-Zuchtschau geführt werden.

Neben diesem Rückblick informierte Herr Henke auch über Projekte, die in naher Zukunft einsetzen werden und dazu beitragen sollen, die Verständigung innerhalb der WUSV zu verbessern.

Im einzelnen sind dies

- ◆ die Gründung einer wissenschaftlichen Kommission zum Thema "Deutscher Schäferhund", die sich aus internationalen Experten zusammensetzen wird;
- ◆ mehrsprachige Information über Änderungen im Zucht- und Prüfungsgeschehen;
- ◆ mehrsprachige Berichterstattung über WUSV-Veranstaltungen.

Es ist nicht der Wunsch und die Aufgabenstellung des WUSV-Vorstandes, auf persönliche Angelegenheiten der Länder Einfluss zu nehmen. Sofern aber Hilfe benötigt und nachgefragt wird, steht der WUSV-Vorstand für Verhandlungen zur Verfügung.

Finanzsituation der WUSV

Der Geschäftsführer der WUSV, Herr Clemens Lux, erläuterte die Zahlen des, mit der Tagesordnung zugesandten, Finanzberichts.

Der positive Jahresabschluss, sowie die wachsende Zahl der Mitgliedsvereine, sind als sehr erfreulich anzusehen und lassen für die Zukunft der WUSV Gutes hoffen.

Bestätigt wird diese Aussage des Geschäftsführers auch durch die Bewerbungen des Belize German Shepherd Dog Club und des German Shepherd Dog Club of Trinidad. Bedauerlicherweise war nur der Vertreter des letztgenannten, Sean Clark, bei der Tagung anwesend. Die Versammlung beschloss die Aufnahme des German Shepherd Dog Club of Trinidad in die WUSV, vorbehaltlich des positiven Ergebnisses einiger Formalien.

Herr Schallegruber (Österreich) berichtet ü-

ber die, von ihm und seinem Amtskollegen, Herrn Rudin (Schweiz), durchgeführte Rechnungsprüfung. Einzig die Zahlungsmoral einiger Mitgliedsländer lässt seiner Aussage nach zu wünschen übrig.

Herr Schallegruber beantragt deshalb gemäß der Satzung der WUSV die Entlastung.

Dem Antrag folgend wird der WUSV-Vorstand und die Geschäftsstelle der WUSV einstimmig entlastet und für die Rechnungsprüfung im kommenden Jahr werden die Herren Schallegruber und Rudin zur Wiederwahl vorgeschlagen und erhalten das einstimmige Votum der Versammlung.

Auf der Grundlage des Berichts der Rechnungsprüfer ergeht an die WUSV-Geschäftsstelle der Auftrag, die Fälle ausstehender Zahlungen zu verfolgen. Die betroffenen Länder erhalten hierzu eine gesonderte Mitteilung und die Gelegenheit ihren Zahlungsverpflichtungen bis zum 31.12.03 nachzukommen. Nach Ablauf dieser Frist besteht für diese Vereine keine Möglichkeit, die Freigabe für SV-Richter zum Richter der Veranstaltungen zu erhalten.

Prüfungs- und Richterwesen

Der Oberrichter der WUSV, Herr Hans Rüdener, und der Vereinsausbildungswart des SV, Herr Günther Diegel, referieren zu den Themen "geeignete Leistungsprüfung als Zuchtzulassung" und stellen den Delegierten den Entwurf der WUSV-Richterordnung vor.

SV-Vorstand

In seiner Funktion als Präsident des SV informiert Wolfgang Henke die anwesenden über die Geschehnisse und die momentane Situation im SV. Zielsetzung des SV-Vorstandes und des Vereins ist es, den anderen WUSV-Vereinen auch weiterhin als zuverlässiger Partner zur Seite zu stehen und zusammen die gemeinsame Zukunft in der WUSV zu gestalten.

Der Vizepräsident des SV, Herr Erich Orschler, und Herr Leonhard Schweikert geben, als amtierende Richter der BSZ, den Vertretern der WUSV-Vereine noch einmal einen kurzen Überblick über die Ergebnisse der Gebrauchsklassen Rüden und Hündinnen und stellen die Auslesegruppen vor.

Als erfreulich sieht Herr Orschler insbeson-

Meeting of the WUSV in Ulm on 8th September



dere die Tatsache an, dass alle von ausländischen Besitzern vorgeführten Hunden die Bewertung "vorhanden" bei der TSB-Überprüfung zugesprochen werden konnte. Durch intensivere Ausbildung bei den Helfern und planmäßige Schutzdienstarbeit kann dieses Ergebnis in der Zukunft noch besser werden.

WUSV-Weltmeisterschaften

Bei seinem Rückblick auf eine gelungene Veranstaltung dankt Wolfgang Henke nochmals dem Präsidenten des SVÖ, Dr. Wolfgang Tauber, und dem Prüfungsleiter, Herrn Kampenhuber, für deren Engagement bei der Ausrichtung dieses internationalen Wettkampfes.

Der geplante Verlauf der diesjährigen WUSV-Weltmeisterschaft in Ravenna (Italien) wird von Herrn Arturo Janke vorgetragen.

Die WUSV-Weltmeisterschaft 2004 ist für den 06. – 10. Oktober in Eindhoven (Niederlande) terminiert. Die Durchführung der Veranstaltung übernimmt der VDH-Holland.

Verschiedenes

Im Zusammenhang mit der WUSV-Satzung sind einige Änderungen geplant, zu denen Herr Dr. Tauber ausführt, dass einige Punkte ersatzlos gestrichen werden können bzw. die Formulierungen zu Gunsten der Arbeit in der WUSV geändert werden müssen. Eine Entscheidung hierzu kann jedoch erst im kommenden Jahr durch die WUSV-Hauptversammlung in Karlsruhe getroffen werden, wozu die entsprechenden Entwürfe den WUSV-Mitgliedsvereinen noch zugeleitet werden.

Es bietet sich nun auch die Gelegenheit für einzelne Vereine die Gelegenheit, Fragen zu verschiedenen Problemstellungen zu stellen, die durch den WUSV-Vorstand und den Geschäftsführer der WUSV beantwortet werden.

Rückblickend kann man sagen, dass der harmonische Verlauf der Tage der SV-Bundessieger-Zuchtschau 2003 in Ulm in der WUSV-Versammlung seine Fortsetzung gefunden hat und die WUSV insgesamt gut gerüstet ist, die vor ihr liegenden Aufgaben auch zukünftig für und mit dem Deutschen Schäferhund zu erfüllen.

WUSV-Geschäftsstelle

Since its foundation in the year 1974, the WUSV has grown to a unification of 75 member clubs in 63 countries. Every year, the representatives of the WUSV members' clubs come together at the end of the SV National Breed Championship Show in order to exchange information from the world of the German Shepherd Dog and to work through the agenda for international work of the WUSV.

Punctually at 9 o'clock in the morning, Dr. Wolfgang Tauber (Austria) opened this year's Annual General Meeting in the name of the entire WUSV administrative board with the attendance of representatives of the WUSV from 50 member clubs from 46 countries.

In his speech of welcome, Dr. Tauber introduced the new President of the SV and the WUSV, Dr. Wolfgang Henke. The change in the office of president came about last December as a result of the board elections in the SV.

After opening formalities and the establishment of the ability to pass resolutions, the Annual General Meeting then went on to the items of the agenda.

Annual Report

Mr. Henke reported to the delegates on the co-operation within the WUSV Board of Directors and the individual problems of various WUSV member countries with which he has been involved since taking office.

So for example, the members of the WUSV Board were able to look back at successful negotiations, including with the FCI in Mexico (reported in the SV journal) and at possible solutions for the problems in the Ukraine. In Slovenia, the three existing clubs have successfully amalgamated to one which then also has membership in the national canine association and now represents Slovenia in the WUSV.

Discussions with the ENCI are still intended and Wolfgang Henke is confident that in the near future there will be appropriate dates set and whereby the Italian WUSV association can also in future rely on the full support

of the WUSV.

In the United States and also in Hungary, negotiations continue to be positive and in accordance with the purposes of the German Shepherd Dog and the members concerned. Some discussions were also carried out recently during the SV national breed championship show.

As well as this review, Mr. Henke also gave information on projects which are to come into being in the near future and which are meant to contribute to improving communication within the WUSV.

These include:

- ◆ the setting up of a scientific commission on the subject "The German shepherd dog" and comprised of a team of international experts;
- ◆ information in several languages about changes in matters of breeding and testing;
- ◆ reporting in several languages on WUSV events.

It is not the wish nor the task of the WUSV board of directors to have influence on specific matters in the different countries, but only where help is needed and requested, the WUSV board shall be available for negotiations.

The financial situation of the WUSV

The Executive Director of the WUSV, Mr. Clemens Lux, gave details of the figures from the financial report submitted with the agenda. The positive annual financial statement and the increasing number of member clubs can be regarded as good news and a positive sign for the future development of the WUSV.

This statement made by the Executive Director was also confirmed by the applications from the Belize German Shepherd Dog Club and the German Shepherd Dog Club of Trinidad. Unfortunately only the representative of the later club, Sean Clark, was present at the meeting. The meeting resolved to admit the German Shepherd Dog Club of Trinidad to the WUSV, under reservation of the positive outcome of certain formalities.

Mr. Schallegruber (Austria) reported on the examination of accounts undertaken by himself and his colleague Mr. Rudin (Switzerland). According to his statements, the

Congreso de del 8 de setie



punctuality of payments made by some member countries could be better!

Mr. Schallegruber, in accordance with the statutes of the WUSV applied for discharge.

Following this application, the WUSV board of directors and the headquarters of the WUSV is unanimously discharged and for the auditing of accounts for the coming year, Mr. Schallegruber and Mr. Rudin are proposed again for election, receiving the unanimous vote from the meeting.

On the basis of the report from the auditors, the WUSV head office was given the mandate to pursue cases of outstanding payments. The countries concerned are therefore to receive a specific notification with the demand to meet their payment obligations by 31st December 2003. After expiry of this deadline, there will no longer be any possibility for these clubs to receive the approval for SV judges for the execution of judging events.

Examination and Judging

The Chief Judge of the WUSV, Mr. Hans Ruedenauer and the SV association's Chief Training Officer, Mr. Guenther Diegel, gave a talk on the subjects of "suitable performance test as breed approval" and presented the delegates the draft of the WUSV judging order.

SV Board of Directors

In his capacity of President of the SV, Wolfgang Henke informed those present about the events and the current situation in the SV. The objective of the SV board of directors and the association is to continue to be a supportive partner for the other WUSV clubs and to create the joint future of the WUSV in co-operation with them.

The Vice President of the SV, Mr. Erich Orschler and the officiating judge of the BSZ Mr. Leonhard Schweikert, provided the representatives of the WUSV clubs a brief overview of the issues of the working dog classes, male and female, and presented the selection (VA) groups.

Mr. Orschler sees it as particularly positive that all the dogs presented by owners from other countries could be awarded the evaluation "present" for the TSB control. Through more intensive training of helpers and through security service work accor-

ding to plan, this result can be even better in future.

WUSV World Championships

In his retrospective of this successful event, Wolfgang Henke once again gave thanks to the President of the SV in Austria, Dr. Wolfgang Tauber and to the Chief Examiner, Mr. Kampenhuber for their dedicated involvement in the execution of the international competition.

The planned course of this year's WUSV world championship in Ravenna (Italy) was presented by Mr. Arturo Janke.

The WUSV World Championship 2004 is planned for 6th – 10th October in Eindhoven (Netherlands). The organization of this event is in the hands of the VDH Holland.

Miscellaneous

In connection with the WUSV statutes, some changes have been planned and Dr. Tauber explained that some points could be annulled without substitution and that certain wordings will have to be amended in favor of the work in the WUSV. A decision on these however, cannot be made until next year by the WUSV general meeting in Karlsruhe and with the submission of the relevant draft proposals from the WUSV member clubs.

The opportunity was then presented for individual clubs to ask questions about various problems which were answered by the WUSV board of directors and the chief executive officer of the WUSV.

In retrospect it can be said that the harmonious course of the days of the SV National Breed Championship Show 2003 in Ulm was continued in the WUSV meeting and that the WUSV on the whole is well equipped to meet the duties which lie ahead of it in future for and with the German shepherd dog.

WUSV Head Office

Desde su fundación en el año 1974, la WUSV ha crecido a una asociación de 75 asociaciones miembros en 63 países. Los representantes de las asociaciones miembros de la WUSV se encuentran anualmente a continuación de la exposición de la cría de los vencedores alemanes SV para intercambiar informaciones del mundo del pastor alemán y trabajar el orden del día correspondiente al trabajo internacional de la WUSV.

Puntualmente a las 9.00 horas, el Dr. Wolfgang Tauber (Austria) inauguró la asamblea principal anual de la WUSV de este año en nombre del comité que estaba presente en su totalidad y en la cual participaban los representantes de 50 asociaciones miembros de 46 países. En el transcurso de su discurso inaugural el Dr. Tauber presentó el nuevo presidente de la SV y de la WUSV, el Sr. Wolfgang Henke. Este cambio de la presidencia se realizó a base de las elecciones del comité de la SV en diciembre pasado.

Después de haber tratado las formalidades y de la comprobación del quórum, la asamblea pudo comenzar a tratar los temas del orden del día.

Informes anuales

El Sr. Henke informó a los delegados sobre la colaboración interna del comité de la WUSV y de los enfoques de problemas individuales en los diferentes países miembros de la WUSV, en los cuales él ha sido involucrado desde su toma de cargo.

Así los miembros del comité de la WUSV pueden volver la vista atrás a negociaciones exitosas, también con el FCI en México (el diario del SV había informado), así como a puntos de partida para soluciones de la problemática en Ucrania.

En Eslovenia se ha logrado juntar las tres asociaciones existentes a una sola que también tiene la calidad de socio en la asociación de canicultura y que hoy en día representa Eslovenia en la WUSV.

Se sigue queriendo la conversación con la ENCI y Wolfgang Henke se mostró confia-

la WUSV nombre en Ulm



do en que en el futuro próximo se podrán realizar encuentros; también en el futuro, el WUSV italiano podrá estar seguro de su completo apoyo por parte de la WUSV.

También en EE.UU. y en Hungría se continuarán las negociaciones de manera positiva y conforme al espíritu del pastor alemán y a los miembros afectados.

Parte de las conversaciones ya se han podido llevar a cabo en los últimos días de la exposición de la cría de los vencedores alemanes SV.

Además de la retrospectiva el Sr. Henke informó también sobre proyectos que se realizarán a corto plazo y que deben de contribuir a la mejora de la comunicación interna de la WUSV.

En detalle estos son:

- ◆ la fundación de un comité científico con el tema "el pastor alemán" el cual consistirá de expertos internacionales;
- ◆ la información multilingüe sobre cambios en la realización de la cría y en el concurso;
- ◆ informes multilingües sobre los actos de la WUSV.

No es el deseo y la tarea del comité de la WUSV ejercer influencia sobre asuntos personales de los países. Caso que se requiera ayuda y que surjan preguntas el comité de la WUSV estará a disposición para negociaciones.

Situación financiera de la WUSV

El gerente de la WUSV, el Sr. Clemens Lux, comentó los números del informe financiero que había sido enviado junto con el orden del día.

El balance anual positivo así como la cantidad creciente de las asociaciones miembros son considerados muy positivamente y permiten la espera de un buen futuro de la WUSV.

Esta declaración del gerente está confirmada también por las solicitudes del Belize German Shepherd Dog Club y del German Shepherd Dog Club of Trinidad. Lamentablemente sólo el representante del último nombrado, Sean Clark, estuvo presente en el congreso.

La asamblea acordó la incorporación del German Shepherd Dog Club of Trinidad en la WUSV bajo la reserva del resultado positivo de algunas formalidades.

El Sr. Schallegruber (Austria) informa sobre la revisión de cuentas llevada a cabo por él y su colega, el Sr. Rudin (Suiza). Únicamente las costumbres de pago de algunos países miembros deja de desear, según él.

El Sr. Schallegruber solicitó la aprobación de la gestión según los estatutos de la WUSV.

Siguiendo la solicitud, se aprobará de la gestión de común acuerdo al comité de la WUSV y a la oficina de la WUSV y para la revisión de cuentas del próximo año se sugerirá para su re-elección a los señores Schallegruber y Rudin y ellos recibirán el voto unánime de la asamblea.

Teniendo como base el informe del revisor de cuentas la oficina de la WUSV será encargada a seguir los casos de pagos pendientes. Los países afectados recibirán un informe aparte y la oportunidad de cumplir con sus compromisos de pago hasta 31.12.2003. Después del vencimiento de este plazo, estas asociaciones ya no tienen la posibilidad de recibir autorización de juez de SV para juzgar en los actos.

Sistema del examen y juzgado

El primer juez de la WUSV, el Sr. Hans Rüdener, y el encargado de instrucción de la SV, el Sr. Günther Diegel relatan sobre los temas "control del rendimiento adecuado para el permiso de la cría" y presentan a los delegados el plano del reglamento de jueces de la WUSV.

Comité de la SV

En su función como presidente de la SV, el Sr. Wolfgang Henke informa a los presentes sobre los acontecimientos y la situación actual en la SV. La finalidad del comité de la SV y de la asociación es seguir siendo un compañero confiable para las otras asociaciones de la WUSV y organizar juntos el futuro en común de la WUSV.

El vicepresidente de la SV, el Sr. Erich Orschler, y el Sr. Leonhard Schweikert dan otra vez como jueces en funciones de los BSZ, un breve resumen sobre los resultados de las clases de perros utilitarios, machos y hembras y presentan los grupos de selección a los representantes de las asociaciones de la WUSV.

El Sr. Orschler considera especialmente favorable el hecho de que esté disponible la clasificación de todos los perros presenta-

dos por dueños extranjeros y que se ha podido adjudicar ésta durante la revisión de TSB. En el futuro este resultado podrá ser mejorado todavía a través de la instrucción más intensa de los ayudantes y por un servicio de protección sistemático.

Campeonatos mundiales de la WUSV

En su resumen de un exitoso acto, el Sr. Wolfgang Henke nuevamente da las gracias al presidente de la SVÖ, el Dr. Wolfgang Tauber, y al examinador principal, el Sr. Kampenhuber, por sus esfuerzos en la organización de este concurso internacional.

El Sr. Arturo Janke informa sobre el orden planeado del rumbo del campeonato mundial de la WUSV de este año en Ravenna (Italia).

El campeonato mundial de la WUSV 2004 fue fijado para el 6. - 10. de octubre en Eindhoven (Países Bajos). La VDH-Holland ser hará cargo de la realización del acto.

Diversos

En relación a los estatutos de la WUSV están planificadas algunas alteraciones referente a las cuales el Dr. Tauber menciona que algunos puntos pueden ser tachados sin reemplazo, o bien que las formulaciones tienen que ser cambiadas a favor del trabajo de la WUSV. Una decisión respectiva sin embargo, podrá ser tomada el próximo año recién por la asamblea general de la WUSV en Karlsruhe, para la cual todavía tendrán que ser transmitidos los proyectos correspondientes a las asociaciones miembros de la WUSV.

Entonces existe la ocasión para las asociaciones individuales de preguntar sobre diferentes planteamientos de problemas, los cuales serán contestadas por el comité de la WUSV y el gerente de la WUSV.

Retrospectivamente se puede decir que el desarrollo armónico de los días de la exposición de la cría de los vencedores alemanes SV 2003 en Ulm ha encontrado su continuación y que la WUSV está bien preparada en total para cumplir con sus tareas para y con el pastor alemán de ahora en adelante.

Despacho del WUSV

BERICHTIGUNG



In der SV-Zeitung 10/03 wurde ein Bericht über die BSZS Ulm und die WUSV-Tagung veröffentlicht.

Unter Punkt "SV-Vorstand", letzter Absatz heißt es:

"Als erfreulich sieht Herr Orschler insbesondere die Tatsache an, dass alle von ausländischen Besitzern vorgeführten Hunden die Bewertung "vorhanden" bei der TSB-Überprüfung zugesprochen werden konnte. ..."

Dies ist falsch !

Richtig muss es lauten:

Zitat:

"Für Sie interessant ist, dass von den Hunden, die "Vorhanden" bekommen haben, die 30, 17 von ausländischen Besitzern vorgeführt wurden. Ich will damit nicht sagen, dass diese 17 schlechter sind als unsere deutschen Hunde, aber wenn man im Ausland tätig ist, und die Schutzdienstarbeit sieht, sieht man auch und kann klar und deutlich erkennen, dass dort noch nicht zielgerichtet genug gearbeitet werden kann, möglicherweise noch nicht wird. Ich bin der Meinung, dass die Ausbildung von Helfern und eine planmäßige Schutzdienstarbeit im Ausland hier viel Gutes tun kann. " (Zitatende)

Die Schriftleitung

EDITORIAL CORRECTION



In the SV journal 10/03 there was a report published on the BSZS Ulm and the WUSV Congress.

Under Point "SV Board of Directors", in the last paragraph:

"It is a particular pleasure for Mr. Orschler to note the fact all the dogs presented by owners from other countries were awarded the assessment "conditions fulfilled" during the TSB trials."

This is incorrect!

The text should read:

Quotation:

"It is of interest to you that of the 30 dogs which received "conditions fulfilled" when presented, 17 had owners from other countries. I do not wish to indicate that these 17 dogs were worse than our German dogs, but when one is involved in activities in other countries and see the working dog services there, it is quite clear that conditions are not always conducive to target-oriented work and possibly this can never be the case. In my opinion, the training of helpers and a planned "security service" work in other countries can only be a good thing." (End of quotation).

Press Department

INFORME



En la revista de la asociación para perros pastores alemanes SV se publicó un artículo sobre el encuentro de BSZS en Ulm y la asamblea de WUSV.

Bajo el punto "Presidencia de SV" se expuso el párrafo siguiente:

"El Sr. Orschler se siente especialmente complacido con el hecho de que pudiera asignarse la calificación de "superado" a todos los perros presentados por dueños extranjeros durante las pruebas de TSB. ..."

¡Esto no es cierto!

Lo correcto sería lo siguiente:

Cita:

"Resulta interesante que de los 30 perros que recibieron la calificación de "superado", 17 fueron presentados por dueños extranjeros. No quiero decir con ello que estos 17 perros sean peores que nuestros perros alemanes, pero cuando se trabaja en el extranjero y se observa el trabajo de protección, se ve y se reconoce claramente que no se trabaja todavía con una meta tan concreta, o que posiblemente todavía no se está haciendo con la suficiente definición de objetivos. Opino que la formación de ayudantes y un trabajo de protección planificado en el extranjero puede resultar extremadamente positivo." (fin de la cita)

La redacción